



Canal du Midi - Carcassonne

LE PUY-EN-VELAY - "VIADUC DE MILLAU" - PERPIGNAN - TOULOUSE - ALBI - CORDES-SUR-CIEL SCHIFFFAHRT AUF DEM CANAL DU MIDI - GROTTE VON NIAUX AUS DER DER MAGDALENIERZEIT 3 NÄCHTE IM 4-STERNE-HOTEL IN CARCASSONNE NEBEN DER ALTSTADT!

Die faszinierende Region Midi-Pyrenäen prägen drei Landschaftszonen. Im Norden das Zentralmassiv, in der Mitte die fruchtbare Ebene mit der Garonne. Im Süden liegen die Pyrenäen und die spanische Grenze.

Der Aufenthalt in Carcassonne, der besterhaltensten mittelalterlichen Festungsanlage Europas gleicht einer Zeitreise - hier lebten im Mittelalter bis zu 4.000 Menschen. Auf einem Hügel über dem Aude-Tal gelegen, ist es der ideale Platz, um die Handelswege zwischen Mittelmeer und Atlantik zu kontrollieren. Rund 3 Kilometer doppelte Ringmauer und 52 Wehrtürme umschließen die historische Altstadt. Während der Schifffahrt auf dem Canal du Midi genießen Sie eine neue Perspektive von Carcassonne.

Toulouse: ob Keltische Siedlung, römische Festung, Hauptstadt der Westgoten im 5. Jh., wichtige Etappe auf dem Jakobsweg und Sitz der Grafen von Toulouse 9 - 13 Jh. Im 17. Jh entsteht durch den Bau des Canal du Midi von Ingenieur Riquet eine Verbindung zum Mittelmeer. In Toulouse endet der Kanal und die Schiffe wechseln auf die Garonne.

Albi ist Geburtsstadt des Malers "Toulouse Lautrec" und Stadt der Kunst mit Backsteinkathedrale, Bischofsgärten und Renaissance-Fassaden. Collioure ist ein altes Fischerdorf nördlich der Pyrenäen an der Grenze zu Spanien. Bekannt wurde es durch die Maler Matisse und Déraïn, die sich von der Farbenpracht inspirieren ließen. Perpignan mit malerischer Altstadt liegt am Golf du Lion.

REISEVERLAUF

1.Tag - : Anreise Lyon (860 km)

Anreise nach Lyon - Abendessen - Ü in Lyon Oullins.

2.Tag - : Le Puy-en-Velay - Viaduc de Millau - Perpignan (500 km)

Frühstück. Fahrt nach Le-Puy-en-Velay, dem reizvollsten Ort der vulkanischen Auvergne. Der Pilgerort auf dem Jakobsweg, der von Tempelrittern gesichert wurde, befindet sich in spektakulärer Lage zwischen spitzen Vulkankegeln. Spaziergang durch den mittelalterlichen Marienwallfahrtsort hinauf zur romanischen Kathedrale Notre-Dame, mit einzigartiger Aussicht auf Le Puy. Die Michaelskapelle thront seit dem 10 Jh auf einer Basaltnadel, Pilger stiegen mühevoll hinauf. Auf landschaftlich beeindruckender Strecke durch das Zentralmassiv fahren wir über das spektakuläre „Viaduc de Millau“. entworfen von Sir Norman Forster. Die 2.460 m lange Autobahnbrücke überspannt das weite Tal der Tarn und war 2004 die längste Schrägseilbrücke der Welt. Abendessen - Ü Perpignan

3.Tag - : Perpignan - Vermeille-Küste (180 km)

Frühstück. Perpignan ist historisch eine Stadt der reichen Tuchmacher und Tuchhändler. Die Stadt war Sitz der Könige von Mallorca, deren Palast die Stadt noch heute überragt. Stadtbesichtigung der charmanten Altstadt. Spanisch-französische Traditionen verleihen dem Ort seinen ganz eigenen Charakter. Fahrt zur alten Grenzfeste Collioure mit einer im Wasser stehenden Wehrkirche, pittoresken Gassen und den bunten Barken der Sardellenfischer. Künstler zog es von jeher an die Vermeille-Küste: Chagall, Picasso und Salvador Dali hinterließen Spuren. Fahrt nach Carcassonne. Abendessen - Ü Carcassonne.

4.Tag - : Carcassonne - Canal du Midi

Frühstück. Besichtigung der Altstadt, der größten und bekanntesten noch erhaltenen Verteidigungsanlage aus dem Mittelalter in Europa. Zwei Ringmauern mit 54 Türmen umgeben die legendenreiche Cité mit ihrem Labyrinth aus engen Gassen und idyllischen Plätzen. Mittagspause. Am Nachmittag ab Hafen Carcassonne: Schifffahrt auf dem Canal du Midi (UNESCO Welterbe) mit Schleusendurchfahrt und Blick auf die Altstadt. Das Mamouthprojekt eines 240

LEISTUNGEN

- ✓ **Fahrt im 5-Sterne-Luxus-Bus mit Klimaanlage und WC**
- ✓ 7 x Ü/Frühstücksbuffet in 3-4-Sterne-Hotels, Zimmer DU/WC
- ✓ 3 Ü im 4-Sterne-Hotel Mercure Porte de la Cité in Carcassonne
- ✓ 4 Ü im 3-Sterne-Hotel in Lyon, Perpignan und Albi
- ✓ 7 x Abendessen als 3-Gang-Menü
- ✓ Schifffahrt auf dem Canal du Midi ab/bis Carcassonne
- ✓ Stadtführungen in Puy-en-Velay, Carcassonne, Perpignan, Toulouse, Albi
- ✓ inkl. Getränkepaket 1 Glas Wein/ Wasser Wert 42 € pro Person
- ✓ inkl. Eintrittspaket im Wert von 40 € pro Person
- ✓ Eintritt Grotte von Niaux und Kreuzgang in St. Jacques in Toulouse
- ✓ Petit train in Cordes-sur-Ciel Wert 6 €
- ✓ Ausflüge, Rundfahrten und Besichtigungen lt. Reiseprogramm
- ✓ akademische Reiseleitung ab/bis Lyon
- ✓ optimales Hörerlebnis bei den Führungen über Ohrhörer: Reiseleiter spricht über Mikrofon
- ✓ inkl. Touristensteuer Wert ca. 12 €
- ✓ Insolvenzversicherung
- ✓ OHNE weitere Eintritte und Trinkgelder

REISEPREISE

1.199,00 € p.P.

ROUTENKARTE



km langen Kanals zwischen Mittelmeer und Toulouse wurde geplant und gebaut von Paul Riquet, 1681 fertiggestellt und später über den Canal lateral de la Garonne bis Bordeaux fortgesetzt.
Abendessen - Ü Carcassonne

5. Tag - : Grotte de Niaux - Mirepoix (200 km)

Frühstück. Fahrt in die Pyrenäen zur Grotte von Niaux. Diese Höhle kann noch im Original besichtigt werden! Eine 90 minütige Wanderung mit Handlampen führt zu beeindruckenden Höhlenmalereien aus dem Magdalenium. Der Weg durch die Galerien ist uneben, bisweilen steil und rutschig. Wanderschuhe sind unbedingt erforderlich. Zwei niedrige Durchgänge (1,5 x 0,80m) müssen durchklettert werden. Im Anschluss fahren Sie nach Mirepoix, einem entzückenden Fachwerkstädchen, kunterbunt und berühmt für seine breiten, Schnitzwerkverzierten Arkaden. Die Kathedrale von Mirepoix besitzt eines der breitesten Kirchengewölbe der Welt.
Rückfahrt - Abendessen Ü Carcassonne.

6. Tag - : Toulouse - Albi (180 km)

Frühstück. Fahrt in die rosa Stadt Toulouse, Hauptstadt des Midi, herrlich an der Garonne gelegen. Spaziergang mit Renaissancepalästen, Rathaus Capitol, Notre Dame de la Dorade, St Sernin, der größten romanischen Pilgerbasilika Südfrankreichs und der Jakobinerkirche, einem Meisterwerk südfranzösischer Gotik mit Palmengewölbe, elegantem Kreuzgang und Schrein des Hl. Thomas von Aquin. Mittagspause. Fahrt nach Albi. Besichtigung im Bischofsviertel (UNESCO Welterbe) mit der der Kathedrale Sankt Cecile mit athemberaubender Innenausstattung. Flämische und Burgundische Künstler schmückten die Kirche mit prachtvollsten Wandmalereien, in der Renaissance kamen herrliche Gewölbefresken hinzu. Vom Bischofsgarten bietet sich ein Panoramablick auf das Tarntal.
Abendessen - Ü Albi.

7. Tag - : Cordes-sur-Ciel (490 km)

Frühstück. Rundgang durch die verwinkelte Altstadt von Albi, Geburtsort des Malers Henri Toulouse-Lautrec. Fahrt ins mittelalterliche Cordes-sur-Ciel, einem historischen Wehrdorf, das den Beinamen "im Himmel" erhalten hat. Weiterfahrt nach Lyon. Abendessen - Ü Lyon Oullins.

8. Tag - : Lyon - Heimreise (860 km)

Frühstück - Heimreise - Rückkehr ca. 21.00 Uhr Nürnberg - 22.00 Uhr Ebs.